

Pressemitteilung

Greentech Zolar kann Series B auf 35 Millionen erhöhen

- Neue Investition angeführt von Energy Impact Partners ergänzt laufende Series B um 10 Millionen Euro
- Gesamtvolumen der Finanzierungsrunde steigt auf 35 Millionen Euro
- Weichenstellung zur Next Generation Green Energy Company
- Strategie für 2021: Nachhaltiges, exponentielles Wachstum, Etablierung als Consumer Brand und Fokus auf Customer Success

Berlin, 16. März 2021 – Das Berliner Greentech Start-up Zolar gewinnt eine neue Investition und ergänzt die laufende Series B-Finanzierungsrunde um 10 Millionen Euro. Das Gesamtvolumen dieser Series steigt damit auf 35 Millionen Euro. Angeführt wird die neue Investition von Energy Impact Partners, dem größten Investor im Energy-Bereich mit Teams in den USA und Europa, und dessen Managing Partner Matthias Dill. An den bestehenden Investoren der Series B hält Zolar weiterhin fest. Mit der neuen Finanzspritze stellt das Start-up die Weichen für den Ausbau zu einer Next Generation Green Energy Company, bei der die nachhaltige Energiegewinnung und ganzheitliche Nutzung von Solarenergie in Privathaushalten im Fokus steht. Zolar definiert sich damit als Consumer Brand, die den Kunden in den Mittelpunkt der Energieproduktion stellt, und für die der Klimaschutz prioritäres Unternehmensziel ist.

Energieversorger der Zukunft – Die Next Generation Green Energy Company

Das Start-up definiert fünf Qualitätskriterien, die die nächste Generation von Energieunternehmen ausmachen sollen: dezentrale und erneuerbare Energiesysteme, grüne und bezahlbare Energie, kundenzentrierter Service, die maßgebliche Reduktion des CO₂-Abdrucks der Kunden mit dem Ziel der CO₂-Neutralität sowie die Elektrifizierung und smarte Steuerung von Energie. Kunden werden mithilfe der eigenen Solaranlage auf dem Dach dazu befähigt, den mehrheitlichen Energiebedarf des Haushalts selbst sicher- und bereitzustellen. Maßgeblich dafür ist etwa die Verzahnung von Elektromobilität und Solarenergie sowie die Nutzung des selbst erzeugten Stroms mittels Stromspeicher. Der Bedarf an grüner und nachhaltig produzierter Energie zeigt sich auch an der rapide steigenden Nachfrage auf Kundenseite. Zolar reagiert auf diesen Trend und bietet Hausbesitzern eine Alternative zu den großen und immer noch auf fossile Brennstoffe setzenden Energiekonzernen.

„Wir befinden uns im Aufbruch in ein neues Solar-Zeitalter“, erklärt Alex Melzer, CEO und Co-Gründer von Zolar. „Die Solarbranche hat sich während der Covid-19-Pandemie als sehr krisenfest erwiesen. Wir konnten im vergangenen Jahr unseren Umsatz stark steigern und streben 2021 eine Verdreifachung der deutschlandweiten Installationen an. Mit den frischen 10 Millionen heben wir das Unternehmen auf die nächste Stufe und können eine Führungsposition in der neuen Generation von grünen Energieversorgern einnehmen. Ganz im Sinne der steigenden Bedeutung von schnell wachsenden und Impact-getriebenen Start-ups zeigt die Investition durch Energy Impact Partners, dass Investoren die Relevanz von regenerativen Energien erkennen. Sie unterstützen uns dabei, schneller zu wachsen, und gleichzeitig das Umsatzwachstum und den positiven Effekt auf den Klimaschutz zu beschleunigen. Denn was uns alle antreibt, ist eine lebenswerte, grüne Zukunft“, so Melzer weiter.

Privathaushalte werden zu eigenen Energielieferanten

Damit jeder Haushalt zu seinem eigenen Energielieferanten werden kann, setzt Zolar auf technologische Plattform-Lösungen über die ganze Wertschöpfungskette hinweg. Mit dem Full-Service-Anspruch von digitaler Konzeption – beginnend beim eigenen Zolar Online-Konfigurator – über eine holistische Kundenberatung bis hin zur Installation auf dem Dach via Partner-Plattform Zolar Project Center. Das Unternehmen will sich als führende Consumer Brand in der Energiebranche etablieren und plant eine Erweiterung des Kerngeschäfts. Das Produktportfolio soll ganz im Sinne des Anspruchs eines elektrifizierten Haushalts eine Verzahnung von Energieerzeugung, Stromspeicherung und Mobilität ermöglichen.

„Zolar ist eines der am schnellsten wachsenden Energie-Start-ups in Deutschland“, ergänzt Matthias Dill, Managing Partner von Energy Impact Partners. „Bei Energy Impact Partners beobachten wir sehr genau den Wandel der Energiebranche und wollen mit der Investition das Ziel Zolars, der Energieversorger der Zukunft zu werden, nachhaltig unterstützen. Die Kombination aus technologischen State of the Art-Plattformen, Customer Success und Klimaschutz ist für uns eine absolute Erfolgsformel“, so Dill weiter.

Pressekontakt

Lina Wölm
VP Marketing & Communications
Phone: +49 30 398 218 443
Email: lina.woelm@zolar.de
Web: <http://www.zolar.de>

Über Zolar

Das Greentech Start-up Zolar bietet Photovoltaikanlagen zum Festpreis an, die Eigenheimbesitzer online maßgeschneidert planen, vergleichen und beauftragen können. Mithilfe des eigens entwickelten Zolar Online-Konfigurators haben Hausbesitzer die Möglichkeit, die Komponenten ihrer PV-Anlage den eigenen Wünschen entsprechend anzupassen und erhalten zugleich eine individuelle Beratung vom Solarexperten. Zolars breites Netzwerk von lokalen Partnerbetrieben übernimmt die Montage vor Ort. Das Berliner Start-up beschäftigt deutschlandweit rund 150 Mitarbeiter und verfolgt die Vision, auf jedem Dach der Welt eine Solaranlage zu installieren, um so Privathaushalte unabhängiger vom Stromnetz zu machen. Die Verzahnung von Energieerzeugung, Stromspeicherung und Mobilität ermöglicht den Kunden die Gestaltung eines elektrifizierten und smarten Haushalts. Als Next Green Energy Company befähigt Zolar seine Kunden zum Energielieferanten für die eigenen vier Wänden zu werden, ihren CO₂-Fußabdruck zu neutralisieren und so einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Mehr Informationen unter: <https://www.zolar.de>

Über Energy Impact Partners

Energy Impact Partners (EIP) ist eine globale Investitionsplattform mit Fokus auf den nachhaltigen Wandel auf dem Energiesektor. EIP bringt innovative Start-ups mit den zukunftsweisendsten Energie- und Industrieunternehmen der Welt zusammen, um Innovationen voranzutreiben. Mit einem verwalteten Vermögen von über 1,5 Milliarden US-Dollar investiert EIP weltweit in die Bereiche Venture Capital, Wachstum, Kredite und Infrastruktur. Das Team besteht aus mehr als 45 Mitarbeitern in den Büros in New York, San Francisco, Palm Beach, London und Köln.

Weitere Informationen unter: www.energyimpactpartners.com